

Zu Beginn stellen die Schulleitungen der weiterführenden Schulen ihre Schulen mit ihren jeweiligen Schwerpunkten und Zielen vor. Wie zukünftig die Schullandschaft in Radevormwald aussehen könnte, darüber haben sie ein gemeinsames Modell zur Weiterentwicklung erstellt. So könnte z. B. die Haupt- und Realschule von einer neuen Sekundarschule abgelöst werden. Die Armin-Maiwald-Schule soll aber als eigenständiges Kompetenzzentrum für Kinder mit Handicaps erhalten bleiben. Auch für das Gymnasium würde sich nichts ändern. Es würde zum Kooperationspartner der neuen Sekundarschule. Diese Kernvorschläge sind von allen Schulleitungen gemeinsam erarbeitet worden.

Dr. Korsten spricht den Schulleitungen seinen ausdrücklichen Dank dafür aus, dass es ihnen gelungen ist, einen einvernehmlichen Vorschlag zu erarbeiten.

Die detaillierte Präsentation des erarbeiteten Vorschlags ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.